



## **ASIEN/CHINA - „Wir warten auf einen Besuch von Papst Franziskus in China“: chinesische Katholiken sind glücklich über die Wahl des neuen Papstes**

Shi Jia Zhuang (Fidesdienst) – In Gemeinschaft mit der Weltkirche freuen sich die chinesischen Katholiken über die Wahl von Papst Franziskus. Am frühen Morgen des 14. März fanden in den Pfarreien Pekings bereits die ersten Dankesgebete für die Wahl des neuen Papstes statt. Wie aus ersten Informationen hervorgeht, die dem Fidesdienst vorliegen, sind sich Bischöfe, Priester und Laiengläubige einig: „Wir warten auf einen Besuch von Papst Franziskus in China“.

Die meisten chinesischen Katholiken verfolgten die Ereignisse im Zusammenhang mit der Papstwahl über Fernsehen und Internet mit. Am darauf folgenden Morgen tauschten sich viele Gläubige in den Pfarreien über ihre bewegenden Eindrücke aus.

Ein Priester aus der Provinz Hebei betont: „Dieser Papst erinnert mich an Matteo Ricci, seinen Mitbruder und an Franz Xaver, an den Pforten zu China starb... Er ist einer wie wir, einfach, demütig und freundlich. Wir mögen ihn!“.

In verschiedenen Ordensgemeinschaften beteten die Schwestern bereits kurz nach der Wahl für den neuen Papst. „Er ist wie ein Morgentau in dieser Welt, die von der Mondanität überwältigen lässt und von einer spirituellen Leere gekennzeichnet ist. Wir beten für ihn, dafür, dass es ihm gelingt eine Oase in der heutigen Welt zu schaffen“, so eine Ordensfrau. (NZ) (Fidesdienst, 15/03/2013)